



TIB Suract CR-H

- Zusatz für PFOS-freie Chromsäureanwendungen -

TIB Suract CR-H ermöglicht den Betrieb von Verchromungsbädern frei von Fluortensiden.

TIB Suract CR-H verhindert die Entstehung von Chromsäure-Aerosolen und verringert Verschleppungsverluste.

TIB Suract CR-H ist biologisch vollständig abbaubar.

TIB Suract CR-H enthält keinen Katalysator und ersetzt diesen auch nicht. Es ist kompatibel zu allen Katalysator-systemen für Chrombäder auf Basis von Silicofluorid oder Methandisulfonat.

Produktdaten

Chemische Bezeichnung	wäßrige Formulierung, enthält Tenside
Form	flüssig
Geruch	charakteristisch
Löslichkeit	mit Wasser in jeder Konzentration mischbar
Farbe	klare blaugrüne Lösung
pH-Wert	ca. 3
Dichte	ca. 1.0 kg/l

Lagerung

TIB Suract CR-H ist mindestens 1 Jahr lagerfähig, sofern es in dicht verschlossenen Originalgebinden bei Raumtemperatur gelagert wird.

Verpackung

Kunststoffkanister mit 25 kg Nettoinhalt
Kunststoffcontainer mit 1000 kg Nettoinhalt

Sonderverpackungen auf Anfrage

Sicherheit

Hinweise

- ◆ auf Einstufung und Etikettierung gemäß Transportvorschriften und Chemikaliengesetz
- ◆ auf Schutzmaßnahmen bei Lagerung und Handhabung
- ◆ auf Maßnahmen bei Unfällen und Bränden
- ◆ zur Toxikologie und Ökologie

entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern.

Zolltarifnummer

3824 99 50



TIB Suract CR-H

- Zusatz für PFOS-freie Chromsäureanwendungen -

Arbeitsweise

Die Dosierung von **TIB Suract CR-H** ist kontinuierlich zu gestalten und wird am besten mit dem Ausgleich von Verdunstungsverlusten bzw. mit der Badniveauregulierung verknüpft. Desweiteren wird empfohlen, das Bad ständig zu bewegen, am besten mit einer Pumpe, die mindestens einmal in der Stunde das gesamte Badvolumen umwälzt. In diesem Fall ist die Dosierung von vorverdünntem **TIB Suract CR-H** direkt in die Pumpleitung vorteilhaft. Eine Dosierung von **TIB Suract CR-H** in den Anodenbereich ist grundsätzlich zu vermeiden.

Einsatzmenge und Konzentration

Die Dosierweise von **TIB Suract CR-H** hängt ab von der Chromsäurekonzentration, der Temperatur und der Strombelastung im Bad. Mit der Dosierrate ist der Grad der Vorverdünnung zu erhöhen. Abgesehen davon ist **TIB Suract CR-H** umso verdünnter einzusetzen,

- ♦ je mehr Spieraum die Verdunstungsverluste des Bades zulassen,
- ♦ je geringer die ständige Badbewegung ist,
- ♦ je weiter die Restkonzentration von Fluortensiden im Bad absinkt.

Die Einsatzmenge an **TIB Suract CR-H** ist so zu bemessen, daß unter Stromlast die folgenden Kriterien ständig erfüllt sind:

- ♦ Das Bad soll von einer dünnen, geschlossenen Schaumschicht bedeckt sein.
- ♦ Die Oberflächenspannung des Chrombades soll < 30 mN/m sein (Ringtensiometer).

Beispiele

(Elektrolytvolumen: 5 m³, Badoberfläche: 5 m², Verdunstungsrate unter Last: ca. 75 l/h)

Badtyp:	Glanzchrom	Glanzchrom	Hartchrom	Schwarzchrom
Badtemperatur:	45°C	60°C	60°C	40°C
Chromsäuregehalt:	375 g/l	375 g/l	250 g/l	250 g/l
Verbrauch TIB Suract CR-H:	65 ml/h	65 ml/h	65 ml/h	65 ml/h

Anfangsdosierung zum Aufbau eines Grundstocks an Netzmittel im Bad:

Gehalt pro Liter Verdünnung:	205.4 ml	81.1 ml	112.5 ml	255.6 ml
Dosierrate Verdünnung:	0.32 l/h	0.80 l/h	0.58 l/h	0.25 l/h
Zeit für Stockaufbau:	1.5 h	6.3 h	4.0 h	1.0 h

Badweiterführung:

Gehalt pro Liter Verdünnung:	32.6 ml	9.5 ml	14.1 ml	47.3 ml
Dosierrate Verdünnung:	2.0 l/h	6.8 l/h	4.6 l/h	1.4 l/h

Diese Angaben gelten für Bäder mit optimaler Durchmischung, z.B. durch eine Umwälzpumpe.